



ABRÜSTEN!

Natürlich besteht unsere Arbeit nicht nur aus dem Organisieren von Veranstaltungen, wenn dies auch einen großen Teil unserer Zeit in Anspruch nimmt. (Aber diese Veranstaltungen sind unerlässlich da es ja zu unseren Hauptaufgaben gehört, einen möglichst breiten Teil der Bevölkerung auf die drohende Kriegsgefahr hinzuweisen, über Kriegsursachen aufzuklären und Möglichkeiten einer konkreten Friedensarbeit bzw. Friedenspolitik aufzuzeigen). Trotzdem wir also im Organisatorischen sehr aktiv sein müssen, versuchen wir in Form von Arbeitskreisen (die sich bis jetzt nur ansatzweise durchsetzen konnten) oder in Form von Seminaren (das erste wird im November stattfinden) auch zu einer inhaltlichen Diskussion zu kommen, uns über die neuesten Entwicklungen zu informieren usw.

Wir haben, wie man sich leicht vorstellen kann, immer viel zu tun. Unsere Sitzungen finden durchschnittlich zweimal im Monat statt. Wir sind nicht gerade zu wenig Leute, aber da nicht jeder immer Zeit hat, sind wir immer froh, wenn es neue Friedensaktivisten gibt, die bereit sind, an unseren Diskussionen teilzunehmen und uns bei der vielen Kleinarbeit zu helfen. Je mehr wir sind, desto weniger ist der einzelne überlastet und vor allem: desto schneller verbreiten sich unsere Argumente, desto besser werden wir gehört und desto eher wird es möglich sein, das Motto des 15. Mai in die Tat umzusetzen: DEN ATOMKRIEG VERHINDERN!